

Sonstige:

Im Bau:

1:8

Benedetti AC Shelby Cobra 427 MK

III 1/8 Big scale

Beitrag von „autopeter“ vom 5. Juni 2015, 21:04

Hallo Modeller's,

hier will ich mal einen "extra Large" Baubericht starten.

Es handelt sich um die in Insiderkreisen bekannte Benedetti AC Cobra im Maßstab 1/8. Dieser Bausatz ist extrem selten und es sind auch nur Anfang der 90er Jahre bei B+G, Düsseldorf ca. 30-35 Modelle produziert worden, Teileanzahl: 3.000.

Das besondere an diesem Bausatz ist das alle Teile aus dem vollen gefräst wurden (Aluminium) und das die Karosserie aus handgedengellten Alublechen, wie beim Original, besteht. Ich habe keinen Komplettbausatz bekommen, sondern nur zwei! Rohkarossen und ca. 300 Teile, darunter einen nahezu kompletten Motor. Beim eigentlichen Bausatz waren die Karossen bereits fertig lackiert ausgeliefert, deswegen gehe ich davon aus dass es sich hier um Bestände aus dem ehemaligen Teilelager handelt.

Ich werde sie sehr behutsam versuchen aufzubauen, fehlende Teile ersetzen und keinen Anspruch auf ein komplett fertiges Fahrzeug stellen denn ich kann mir auch durchaus vorstellen das eine teilgebaute Cobra seinen Reiz nicht verfehlt.

Hier erstmal ein paar Bilder von der damaligen Verkaufsanzeige und der Aluminiumkarosserie - so wie ich sie erhalten habe.

LG

Peter

Beitrag von „Seilbagger“ vom 5. Juni 2015, 21:06

Halo Peter,

geht also wieder mit BB erstellen, perfekt.

Das ist ja was ganz besonderes, die Materialwahl und die fehlenden Teile lassen sicher auf einen längeren BB schließen.

Beitrag von „Capri-Schorsch“ vom 5. Juni 2015, 21:15

Wow Peter, da ist sie nun.
Sieht klasse aus die Alukarosserie.
Bin sehr gespannt wie es weitergeht.

schönen gruss Christian

Beitrag von „Seilbagger“ vom 5. Juni 2015, 21:31

so wie hier möchte ich gerne Alu formen können, das ist schon echt Spitze und richtig hohe Kunst

Beitrag von „DJ Eric“ vom 5. Juni 2015, 21:56

Peter, da bin ich auf jeden Fall dabei!

Beitrag von „Bayria89“ vom 5. Juni 2015, 23:18

oh Peter, daaaa ist das Ding 🍷🍷🍷
Da schau ich gespannt zu 😊

Beitrag von „waldorf“ vom 6. Juni 2015, 00:55

[rivet 15-1-15.jpgrivet 12-1-12.jpgrivet 8-0-8.jpg](#)hallo peter,

habe schon einmal ein leckerli für dich.

eine gute quelle zur cobra recherche ist www.snakebite.com.au die versuchen replicas möglichst ans original zu bringen.

Beitrag von „Fozzie“ vom 6. Juni 2015, 03:11

JamJam.....Lecker!

Beitrag von „Der H“ vom 6. Juni 2015, 07:51

Ich wünsche Dir viel Spaß und Erfolg bei diesem Großprojekt! Bin gespannt wie Du das angehst!

Schöne Grüße
Henning

Beitrag von „Capri-Schorsch“ vom 6. Juni 2015, 08:30

Michael in deinem link ist ein "s" zuviel.
Snakebite.com.au wäre richtig
Die andere Adresse führt ins nichts.
Vielen Dank für den link,das kannst ich noch nicht.

gruss Christian

Beitrag von „autopeter“ vom 6. Juni 2015, 09:34

Hallo Freunde,

freut mich das ihr dabei seit.

Danke für den Link waldorf!

Ich beschäftige mich zuerst einmal mit dem Fahrgestell/Rahmen. Habe mir vorgenommen den aus Aluminium Rundmaterial selbst zu bauen.

Zur Zeit befasse ich mich mit der Vermessung - mal schauen ob ich das hinbekomme.

Im Netz findet man nur wenige Originalzeichnungen, aber der Benedetti Bauplan ist bei Autograph zum herunterladen verfügbar 😊

LG

Peter

Beitrag von „waldorf“ vom 6. Juni 2015, 10:19

habe den link korrigiert. meine fetten patschehändchen und touchscreen gehen wohl nie eine erfüllte partnerschaft ein.

Beitrag von „Bayria89“ vom 6. Juni 2015, 12:49

oh da bin ich echt gespannt was da rauskommt 🤪

Beitrag von „GT2 Fan“ vom 6. Juni 2015, 14:44

Hallo Peter,

na da haste aber ein dickes Projekt vor der Brust.

Ein Freund hat die Cobra vor einigen Jahren gebaut.

Der größte Aufwand war die Karosse gerade zu bekommen.

Ich hoffe deine ist einigermaßen gerade. 🍷🤪🍷

Beitrag von „statler“ vom 7. Juni 2015, 14:22

bin da selbst im urlaub mit dabei...

Beitrag von „autopeter“ vom 8. Juni 2015, 09:20

Hallo Modeller's,

GT2 Fan: Meine Karosserie ist einigermaßen gerade, natürlich sind da diverse Nacharbeiten notwendig aber ich glaube das man das ganz gut hinbekommt.

So, der Anfang ist gemacht! Das Chassis habe ich aus Alu-Rundmaterial zusammengebaut und verklebt. Mit der Vorderachskonstruktion habe ich begonnen. Hier sind nur die Radaufnahme, Bremsscheibe und der Stoßdämpfer von Benedetti, der Rest ist gescratcht.

LG

Peter

Beitrag von „Bayria89“ vom 8. Juni 2015, 09:23

oh das sieht schon fein aus Peter 😄

Vergiss nicht im Hintergrund ne kleine Anleitung mit allen Maßen und Daten zu machen, für die Modellbaufreunde die ne Cobra in 1:8 auch ihr eigen nennen wollen 😄

Beitrag von „Capri-Schorsch“ vom 8. Juni 2015, 12:53

Oh ja, das sieht Klasse aus.

Wäre zum wenn du die Maße notieren könntest so das man, falls es eine Forums Cobra gibt, den Rahmen nachbauen kann.

Beitrag von „waldorf“ vom 8. Juni 2015, 12:56

eben mit dhl telefoniert. die cobra liegt noch in hamburg. die arme dame vom telefon braucht die nächsten tage keinen fön mehr. hätte das ding besser ins auto gepackt und wäre bei dir eingetrudelt,christian.

Beitrag von „Dicker“ vom 8. Juni 2015, 13:22

Das sieht ja schon sehr spektakulär aus, nun kann ich auch die Preise für solch Modell nach vollziehen. Werd mal den Baubericht gespannt verfolgen.

Beitrag von „Seilbagger“ vom 8. Juni 2015, 16:45

Hallo Peter,

ganz nach meinem Geschmack 😊 , das sieht topp aus

Ich muss mich bei meinem Metallzeugs etwas mehr anstrengen

Mit was klebst du Alu?

Beitrag von „DJ Eric“ vom 8. Juni 2015, 18:00

[Zitat von Seilbagger](#)

Mit was klebst du Alu?

Das würde mich auch interessieren, mit normalem 2K Metallkleber?

Beitrag von „autopeter“ vom 8. Juni 2015, 18:45

Hallo Freunde,

nachdem die vordere Radaufhängung von den Maßen her passt habe ich sie nochmal zerlegt und etwas verfeinert.

Der untere Querlenker ist vom Pocher TR, allerdings völlig "entkernt", ebenso die Radhalterung, so habe ich eine gewisse Stabilität.

Der obere Querlenker ist ein gebogener Alustab.

Die Bremszange ist ebenfalls vom Pocher TR, allerdings wurde diese zersägt, verkleinert und angepasst.

Benedetti Teile fehlen in diesen Baustufen fast völlig 😞

Die Verklebung habe ich vorher an einigen Aluteilen getestet. Am besten klebt Pattex Sekundenkleber flüssig. Man kann die verklebten Teile nur noch mit Gewalt auseinanderreißen. Ich habe das vordere Achskreuz etwas nach hinten versetzt und konnte es nur lösen nachdem ich mit dem Skalpel die Klebenähte aufgeschnitten hatte.

LG

Peter

Beitrag von „DJ Eric“ vom 8. Juni 2015, 18:46

OK Danke sieht super aus!

Beitrag von „Bayria89“ vom 8. Juni 2015, 18:51

echt klasse 👍

Und ich dachte schon du lötest/schweißt dabei, das wäre natürlich richtig pervers gewesen.. nur wäre dann jeder kleine Fehler den man ausbessern will ein No-Go/eine Ansage zum Neustart



Beitrag von „Seilbagger“ vom 8. Juni 2015, 19:48

Danke Peter für die Info

[@Tom,](#)

Alu in dieser Größe dürfte schwierig sein zum Schweißen. Löten gibt es zwar inzwischen auch für Alu, aber überzeugend ist das alles nicht so richtig.

Bei meinem großen Menck habe ich die Aluteile mit Uhu Endfest 300 verklebt und bei 180 Grad im Backofen ausgehärtet, da muss man dann schon mit der Rohrzange ran.

Beitrag von „Bayria89“ vom 8. Juni 2015, 20:21

danke für die Info Wolfgang 👍

Wie gesagt, bei Metallbearbeitung bin ich absoluter und ungelerner Neuling 😁

Beitrag von „statler“ vom 8. Juni 2015, 20:31

aluschweißen wäre hardcore und ist nicht jedermanns sache -
auch wenn es bei mir ein ungerne verwendeter kleber ist, hier wird er schon angebracht sein -
tolle arbeit übrigens - ich hätte echt bammel, daß das mal zerfällt und häte von innen
geschraubt...

Beitrag von „autopeter“ vom 8. Juni 2015, 22:06

Hai Imre,
die Rahmenrohre sind aufgesteckt und dann verklebt, dh. die Längsträger wurden an den
entsprechenden Stellen aufgebohrt, dann kam ein Vollalustift hinein und danach wurden die
Querrohre drübergeschoben und verklebt - das hält bombenfest 😊
LG
Peter

Beitrag von „Seilbagger“ vom 8. Juni 2015, 22:10

Das denke ich mir doch auch, Peter, dass das so hält

Beitrag von „statler“ vom 8. Juni 2015, 22:30

na dachte ich mir, daß du das bombenfest machst mit dem kleber - benedetti hat den rahmen
von außen geschraubt -
siehe die derzeit in ebay.com für 2000 angebotene (bis auf ein paar kleinigkeiten komplette)...

Beitrag von „autopeter“ vom 8. Juni 2015, 23:04

Im Moment scheinen Benedettis ja Massenware zu sein



Kaufen, kaufen, ich sach nurkaufen!
Es werden bestimmt nicht mehr!

Beitrag von „Fozzie“ vom 9. Juni 2015, 02:59



Würde ich ja gerne, aber..... Modellbau ist schon viel im Leben, aber halt doch nicht das wichtigste. ...

Tolle Arbeit Peter. In der alten Arbeit habe ich viel Alu geschweißt. Mit Wig und Mag. Wig könntest du bei der Größe vergessen. Bis du da nen einbrand bekommst, ist das röhrrchen schon davon gesabbert. Mag wäre die absolute fummelei, aber machbar.....So wie du es machst reicht es mehr wie genug. Ist ja kein Spielzeug. Du Fuchs!

Beitrag von „Bayria89“ vom 9. Juni 2015, 07:58

Ist echt hammer was ma da aus der Cobra holen kann.. ich weiß nicht ob ihr die Links schon habt oder kennt, aber ich verlinke Mal... 😊

[Das 2000er Gerät aus Übersee](#)

[Die Bauanleitung für Peter und all die anderen Cobra-Freunde und eine fertig gebaute und detaillierte Cobra](#)

wenn man das alles sieht.. will man die auch haben 😭😍

Beitrag von „Fozzie“ vom 9. Juni 2015, 08:15

BOAH! Geiler Stoff, Tommyboy! Da geht mir fast einer ab! Modellbau ist echt DAS Hobby! Und 1/8 der oberhammer!



Aber den Shelby Mustang in 1/8 topt so schnell nix..... 😄

Beitrag von „Bayria89“ vom 9. Juni 2015, 08:20

Ich werd evtl. heute Mal bisschen in den Mustang reinschnuppern und gucken ob es schon Kleinvieh gibt den man zusammenbauen kann..

evtl. der Unterboden (dürfte ja soweit fertig sein und hab da paar gute Bilder die sich lohnen ausm franz. Forum) 😄

aber die Cobra.. wenn man eine der 35 mit allem drum und dran hätte.. ich glaube da würde jedem einer abgehen.. und da red ich nicht nur vom röhrenden, blubbernden Cobra-Sound 🍷😄🍷😡

Beitrag von „Capri-Schorsch“ vom 9. Juni 2015, 09:17

Tdr hat Klasse 3d parts.

<http://www.shapeways.com/shops...Roadster+Frame+Shop&sort=>

Und die Cobra's von Karsten Schmidt sehen auch Klasse aus auch wenn es nur curbside sind. Die Benedetti ist das original und die nachbauten sind die curbside Cobra's.

Beitrag von „fun2“ vom 9. Juni 2015, 21:30

<https://www.modellbauforum-koeln.de/index.php?thread/848-benedetti-ac-shelby-cobra-427-mk-iii-1-8-big-scale/>

Hallo!

Etwas später aber doch Setze ich mich auch mal dazu! Binschon echt gespannt wie es weiter geht.

Gruß Peter

Beitrag von „autopeter“ vom 10. Juni 2015, 21:55

Hallo Modeller's,

hier geht es naturgemäß etwas langsamer voran, da ich den Rahmen und die Radaufhängungen scratchen muß.

Die vorderen Querlenker sind nun auf beiden Seiten angebracht, das Chassis habe ich verputzt und poliert.

Bis jetzt passen die Maße, ständig messe ich nach und setze probelhalber die Karosse drauf. 😊

LG

Peter

Beitrag von „DJ Eric“ vom 10. Juni 2015, 21:57

Na sieht ja schon mal richtig toll aus, wenn auch noch im Anfangsstadium, aber super!

Beitrag von „Seilbagger“ vom 10. Juni 2015, 22:02

das sieht megahammermäßig aus, Peter

sehr schöne Detailarbeit

Beitrag von „Bayria89“ vom 10. Juni 2015, 22:04

Einfach genial Peter, bei diesem Hammermodell und den vielen Teilen die du scratcht, is jedes Detail das passt, wie ein kleiner Meilenstein 👍

Ich werde hier nicht von der Seite weichen bis das Ding irgendwann fertig is 😄

Beitrag von „fun2“ vom 10. Juni 2015, 23:02

Hallo!

Macht schon mal einen richtig guten Eindruck die Achse. Da kann man nur mehr gespannt warten wie es weitergeht.

Gruß Peter

Beitrag von „Der H“ vom 11. Juni 2015, 05:43

Hallo Peter,

dafür, dass Du soviel selber entwickeln musst geht es hier doch flott voran - und schaut auch noch sehr gut aus!

Beitrag von „Fozzie“ vom 11. Juni 2015, 06:48

Goile Sache mit Hand und Fuss, Peter. Wenn du willst, ich hab das Shelby Buch da, da sind richtig gute Aufnahmen der Cobra(s) drinne. Wenn du willst lass ich es dir leihweise zukommen für deinen bau.

Beitrag von „autopeter“ vom 11. Juni 2015, 12:14

Hallo Modeller's,

danke für dein Angebot Alex, das hat mich sehr gefreut 😊 Ist wieder einmal ein Beweis dafür dass dieses Forum etwas ganz besonderes ist.

Ich habe schon sehr viele Vorbildfotos gesammelt, sowie auch den Bauplan und viele Detailbilder von einem fertigen Modell hier, deshalb brauche ich erstmal nichts weiteres.

Ich habe den Rahmen erstmal provisorisch auf "Stelzen" gesetzt die die genaue Fahrzeughöhe haben. So kann ich sicher sein das das Ding auch am Ende gerade steht. Ebenso ist eine provisorische Motorhalterung drangekommen 😊

Eine Felge lag bei und mußte weil völlig zerkratzt etwas aufgearbeitet werden - die dient als Maß und wird später einmal als Ersatzrad verwendet.

Der Reifen ist übrigens 1 1/2 Jaguar XKE.

LG

Peter

Beitrag von „Bayria89“ vom 11. Juni 2015, 13:21

Einfach geil, wow die Felge sieht ja schonmal fett aus 😄

Beitrag von „Fozzie“ vom 11. Juni 2015, 17:55

Gib einfach bescheid falls du doch etwas "Manpower" brauchst 👍

Beitrag von „Seilbagger“ vom 11. Juni 2015, 19:45

Hallo Peter,

Modellbau in Perfektion, mehr kann ich nicht sagen.

Beitrag von „MartiMart“ vom 11. Juni 2015, 22:24

Toll davon einen Bericht zu sehen, da frage ich mich was der Vorbesitzer mit den restlichen 2700 Teilen gemacht hat. Aber vielmehr frage ich mich, wo sollen denn die alle Verbaut werden?

Beitrag von „autopeter“ vom 12. Juni 2015, 00:47

Hallo Modeller's,

freut mich wenn dieser BB auf Interesse stößt obwohl es ja mehr Eigenbau als Benedetti sein wird 😊

[@MartiMart](#)

Der Kit war tatsächlich sehr umfangreich, wenn du dir die hier geposteten Links von einer fertig gebauten Cobra anschaust dann kannst du sehen wie aufwändig das Teil ist. Aber ich gehe mal davon aus dass die damals mit der Teileangabe jede Schraube mitgezählt haben 😊

Meine "Restekiste" stammt wohl aus der Werkstattauflösung da die Firma B+G damals ihre Geschäftstätigkeit eingestellt hat. Irgend wer hat das Lager wohl geräumt. Ein Indiz dafür ist auch die grundierte Karosserie, die so nie an Kunden ausgeliefert wurde - die waren alle bereits perfekt lackiert.

LG
Peter

Beitrag von „autopeter“ vom 12. Juni 2015, 20:17

Hallo Modeller's,
nachdem ich die Rahmenkonstruktion um die Karosserieaufnahmepunkte ergänzt habe, konnte die erste Paßprobe erfolgen.

LG
Peter

Beitrag von „fun2“ vom 12. Juni 2015, 20:20

Hallo!

Passt richtig gut die Karosse!

Gruß Peter

Beitrag von „Der H“ vom 12. Juni 2015, 20:28

Hallo Peter,

das schaut sehr gut aus!

Beitrag von „Seilbagger“ vom 12. Juni 2015, 21:02

vom Allerfeinsten, Peter

absolute Klasse

Beitrag von „autopeter“ vom 12. Juni 2015, 21:39

Danke euch!

Die Karosserie paßt aber noch nicht - auf dem 4. Foto sieht man wie sie im vorderen Teil unten sehr weit auseinander geht, hier muß ich vorsichtig je Seite ca. 1,5cm verjüngen. Der Rahmen dient dabei als Maß.

Will mich heute Abend damit beschäftigen und hoffe das ich sie nicht völlig krumm mache 😞



LG

Peter

Beitrag von „Capri-Schorsch“ vom 12. Juni 2015, 21:49

Einen Geilen Hintern hat sie schon mal!

Beitrag von „autopeter“ vom 13. Juni 2015, 12:08

Hallo Modeller's,

mit sehr viel Respekt habe ich mich an das Verformen der Alukarosserie gewagt. Hier mußte ich ja im Zentimeterbereich biegen, ziehen und drücken 😊

Die Operation ist mir gelungen so das ich einiges begradigen konnte. Ich werde aber nochmal rangehen bevor sie gespachtelt und verschliffen wird.

Nur wollte bevor ich die Hinterachse scratche die genaue Position der hinteren Radläufe

festlegen können.

Die Karo habe ich mit kleinen Halteclipsen befestigt so das sie nicht hin und her wackeln kann.

LG

Peter

Beitrag von „waldorf“ vom 13. Juni 2015, 15:16

ich ziehe gerade meine schneidezähne aus dem allerwertesden, weil ich die mir angebotene b&g nicht gekauft habe.

Beitrag von „Floyd“ vom 13. Juni 2015, 15:42

Hallo Peter,

Du lässt Dich durch nichts schrecken, selbst die härtesten Herausforderungen nimmst Du an
👍🤪👍

Bin gespannt, was Du hier wieder draus machst.

Beitrag von „autopeter“ vom 14. Juni 2015, 12:50

Hallo Modeller's,

gestern habe ich mich mal mit dem oberen Chassie-Rahmen befasst und das Anbringen des Armaturenrägers. Diese Rohre passgenau hinzubekommen damit die Karosserie drüberpasst und der Armaturenräger auf der richtigen Höhe sitzt war ein Geduldsspiel. 😭

Hier der Zwischenstand:

Beitrag von „GT2 Fan“ vom 14. Juni 2015, 13:11

Hallo Peter,

das ist ein Riesen Projekt. Vor allem wenn dir viele Teile fehlen.
Sieht aber schon alles super aus.
Zum Trost, nicht alle Teile im Bausatz passen oder sind perfekt.

Beitrag von „Fozzie“ vom 14. Juni 2015, 13:45



Beitrag von „waldorf“ vom 14. Juni 2015, 14:18

tolle show... das mit den teilen schafft peter schon ... dj eric sollte jetzt joe cocker with a little help from my friends einspielen.

Beitrag von „Seilbagger“ vom 14. Juni 2015, 16:48

Peter, solche Konstruktionen lassen mich immer wieder schwärmen, macht einfach einen super Eindruck

Beitrag von „autopeter“ vom 14. Juni 2015, 17:52

Danke Freunde,
hier die Bilder mit Karosserie 😊

Beitrag von „Dicker“ vom 14. Juni 2015, 18:00

Sieht ja echt 😁 aus. Kannst Du mal bitte, nur für mich, mal bei dem nächstem Bild, einen Zollstock
oder so was, dazu legen? Die 1:8er Fans haben ja kein Problem, ich bräuchte mal bitte nen Vergleich.

Beitrag von „Der H“ vom 14. Juni 2015, 19:32

Super Arbeit! 🍷👍🍷 Und ihr wünscht Euch alle 1/8 Bausätze von Revell - mir scheint, es reicht wenn die bloß Karosserien liefern...

Beitrag von „DJ Eric“ vom 14. Juni 2015, 19:46

Waldorf und schon spiele ich den alten Joe!

Beitrag von „autopeter“ vom 14. Juni 2015, 20:04

Dicker,
1/8er sind meist so 50-55cm lang. Habe mal ein Bild für dich gemacht 😊
Was man alles so mit diesen Baumarktgedöns machen kann - hier mal meine Lösung für die Rückleuchten:

Beitrag von „Bayria89“ vom 14. Juni 2015, 20:34

Genial Peter, du nutzt echt alles und es passt einfach 😊

Beitrag von „Seilbagger“ vom 14. Juni 2015, 20:39

sag ich doch immer mit dem Baumarkt

Peter, besser kriegt man die Ringe sicher nicht hin, TOPP

Beitrag von „DJ Eric“ vom 14. Juni 2015, 21:50

Eine Top Idee mit den Rückleuchten!

Beitrag von „statler“ vom 14. Juni 2015, 22:34

😄 demnächst laufen alle hin und fragen den verkäufer, sagen sie mal, wo finde ich die 100er packung gedöns...

Beitrag von „Bayria89“ vom 14. Juni 2015, 23:11

müsstest dann aber noch dabei sagen, das 100er Pack Gedöns von dem kahlköpfigen Saxophonspieler, der aussieht als wäre er von den Muppets 🍷🎺👍

Beitrag von „Fozzie“ vom 14. Juni 2015, 23:21

Ich sag nur Mac Gyver! 😄

Beitrag von „autopeter“ vom 15. Juni 2015, 20:59

Hallo Modeller's,

die nächste Klippe mußte umschiffen werden 😊

Das Differential fehlte mir und es mußte eine Lösung her. Da ich diverse 1/8er E-type Schrotties hier liegen habe, habe ich mich aus diesem Fundus bedient. Natürlich mußte ich so ziemlich alles umbauen und passend machen, insbesondere die Höhe festlegen. Der Anfang ist jetzt zumindest gemacht und die verbauten Teile sind sehr stabil, auch kann ich noch beim Radstand etwas variieren.

LG

Peter

Beitrag von „DJ Eric“ vom 15. Juni 2015, 21:02

Eine feine Arbeit!

Beitrag von „Bayria89“ vom 15. Juni 2015, 21:09

Schicke Sache Peter, woher haste das Teil denn genommen (welchem Modell) und gehe Mal von aus das ist eines der wenigen Plastikteile oder? 😄

Beitrag von „Seilbagger“ vom 15. Juni 2015, 21:23

solche Rohrkonstruktion sind echt was ganz Feines

Beitrag von „autopeter“ vom 15. Juni 2015, 22:06

Danke Jungs,

freut mich wenns euch gefällt.

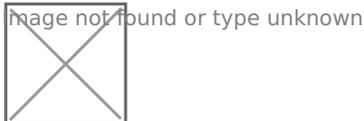
Tom, ja das Differential ist ein Plastikteil und stammt vom Revell E-Type 1/8. Bis auf die Scheibenbremsen und die Stoßdämpfer ist hier aufgrund fehlender Teile nix von Benedetti verbaut.

LG

Peter

Beitrag von „Capri-Schorsch“ vom 15. Juni 2015, 22:22

Dieses hier gibts bei Shapeways



<http://www.shapeways.com/produ...-results&optionId=2118964>

Ist halt nicht selbst gemacht. Respekt für deine ganze Arbeit Peter!

Beitrag von „autopeter“ vom 15. Juni 2015, 22:27

Danke dir Christian, aber ich kauf nix dazu was ich nicht selbst machen kann



Das ganze "Lamettagedöns" kommt bei meinem Differential ja noch dran, mache ich wie immer nach dem Motto: Vom Groben ins Feine.

LG

Peter

Beitrag von „Bayria89“ vom 15. Juni 2015, 22:30

Das wäre natürlich der hammer wenn du die Cobra mit den Teilen aufwerten würdest.. aber nicht gerade günstig 😄

Und danke für deine Info zwecks der Teile, habe mir sowas gedacht, tolle Arbeit 👍

Beitrag von „statler“ vom 15. Juni 2015, 23:08

wächst schon stetig dahin - du wirst die teile sicher entsprechend adaptieren, kein zweifel, v-a- das lametta wird mit interessieren - sicher wieder so'n baumarkt-lametta 😊

Beitrag von „Fozzie“ vom 15. Juni 2015, 23:19

Der Mac Peter baut sich das Lametta mit nem Taschenmesser und Kaugummipapier....;-)

Beitrag von „autopeter“ vom 15. Juni 2015, 23:49

Ha, ha Jungs!

Genau so ist es 😊

LG
Peter

Beitrag von „autopeter“ vom 16. Juni 2015, 20:33

Hallo Modeller's,
die Getriebeglocke mußte ich ebenfalls in Eigenregie machen 😊
Als Basis habe ich aus meiner Restekiste zwei E-type Glocken genommen und daraus eine gemacht, denn die Ausbuchtung für die Aufnahme des Anlassers sitzt bei diesem Motor tiefer. Die beiliegenden Metallteile sind diesmal tatsächlich Benedetti-Bauteile.
Hier der Zwischenstand:

Beitrag von „Floyd“ vom 16. Juni 2015, 21:05

Oh Peter, das wird ja immer anstrengender. Eigentlich könntest Du ja Imre in die Welt des 3D Drucks folgen, da wären solche Projekte deutlich einfacher.

Beitrag von „autopeter“ vom 16. Juni 2015, 21:51

Nö, nö Heiko, ich bin halt ein oldschoool Modellbauer, selbst diese Fotoätzteile sind bei mir schon Teufelszeug 😈

Beitrag von „Fozzie“ vom 17. Juni 2015, 07:28

und spart sich damit nen Haufen Asche, um dann unbezahlbare Benedetti Cobras an Land zu ziehen.....Schlauer Fuchs 👍

....Sollte meine Einstellung zu Zurüstteilen vielleicht auch mal überdenken.....NEEE! Ich wills gepimpt ohne ende 😊

Beitrag von „statler“ vom 17. Juni 2015, 09:48

beides zusammen macht auch sinn, ist ja kein zugang verkehrt...

Beitrag von „autopeter“ vom 17. Juni 2015, 10:17

Ich finde dass man bei einem Modell auch die jeweilige Epoche, bzw. das Herstellungsjahr berücksichtigen sollte so das der Charakter erhalten bleibt.

Das ist vielleicht ein Spleen von mir aber mir gefallen die mit Zurüstteilen zugeschütteten Modelle nicht immer.

LG

Peter

Beitrag von „statler“ vom 17. Juni 2015, 10:25

wenn du die epoche des originals meinst, sind wir ein wenig auseinander, ein schöner oldie sollte m.a. trotzdem von neomodischem, wie vernünftigen speichenfelgen, oder einem feinen geätzten grill profitieren...

allerdings, wenn man es selbst anders machen kann und das ergebnis schön ist, braucht man keine ätzteile, das ist klar...

Beitrag von „autopeter“ vom 17. Juni 2015, 12:16

Ich meine die Epoche des Modells, man sieht immer mal wieder wie manche meinen ihre Modelle aufzuwerten indem sie beispielsweise Tremonia Transkits dranpeppen und glauben sie

hätten ein individualisiertes Modell geschaffen.

Beitrag von „autopeter“ vom 17. Juni 2015, 13:09

Hallo Modeller's,

so, die modifizierte Getriebeglocke ist nun lackiert und angeflanscht. Die Ausbuchtung für den Anlasser passt jetzt auch und ich kann das Getriebe dranhängen - allerdings fehlen hier, wie sollte es auch anders sein, ebenfalls Teile.

LG

Peter

Beitrag von „Bayria89“ vom 17. Juni 2015, 13:16

Respekt vor deinem Durchhaltevermögen Peter, tolle Arbeit, da kann ich nur immer wieder meinen Hut ziehn 😊 (oder meinen Pelz heben als Krümmel 😄)

Beitrag von „statler“ vom 17. Juni 2015, 14:01

...wenn er die corvette schafft, sollte die cobra auch keine sorgen bereiten, schließlich macht er ja alle teile passend zur karosserie und muss sich nicht mit unpassenden stücken herumschlagen,

auch wenn die benedetti toll war, angeblich war der bau alles andere, als ein spaziergang - kleinserie eben, höchst motiviert und schön gemacht, aber ein wenig zu ambitioniert...

Beitrag von „waldorf“ vom 17. Juni 2015, 14:54

kenne mich ja mit den amischlitten nicht so wirklich aus, aber vielleicht passt auch die kupplung von einer 351er ford cleveland maschine. habe ich als die-cast noch hier liegen. zur

not kann ich noch das pontiac getriebe des monogram hot rods als basis anbieten.

Beitrag von „autopeter“ vom 17. Juni 2015, 18:32

Hallo Freunde,

danke für dein Angebot Waldorf 😊 Das Getriebe ist in Fragmenten vorhanden, mal sehen wie weit ich es zusammenbekomme. Ich will natürlich soviel Benedetti-Teile wie möglich verwenden, auch wenn die manchmal etwas grober sind als die heutigen.

Habe ein wenig am Motor rumgebaut. Die Ventildeckel und die Zylinderköpfe waren dabei, auch das Frontteil vom Motor. Bisschen Farbe drauf, paar Schrauben aus meinem Fundus und es ging zügig voran 😊

LG

Peter